

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 12 (1886)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich bin der Düsteler Schreier
Und fühle mich sehr beglückt,
Dass endlich das lang Ersehnte
Ganz plötzlich nun doch geglückt.

Die Milbank-Amsler-Gewehre,
2 Franken 80 das Stück,
Gehn über die fernern Meere
Aus unferer Republik.

Man ladet sie dort von vorne
Und vorn heraus kommt der Schuh,
Und trifft's wen, so ist es ein Kaffer,
Weil's immer ein Kaffer sein muß.
Bekanntlich!



Wie stolz müsst ihr werden, ihr wackern Bulgaren,
Wenn ihr sehet sie streiten um euch, tapfre Schaaren,
Sie, Russen und Türken. Und Keiner will lassen
Die Krieger, die kämpfend vor'm Tod nicht erblassen.

Uns Kleine und Schwache, wie muss es uns freuen,
Zu sehen die Grossmacht, die sich's nicht lässt reuen,
Zu trennen den Gegner von solch' tapferem Nachbar!
Es findet der Löwe das Mäuschen beachtbar.

I. Tessiner: Per Dio, jetzt holen sie uns noch das Bischen Lebensmittel aus der Kaserne, und dabei gibt's so viel, was uns gestohlen werden könnte.

II. Tessiner: Nur Geduld, wenn sie erst das Genießbare herunter haben, holen sie uns höchstlich auch das Ungenießbare weg.

I. Tessiner: Ich fürchte, nein. Wir haben so viel Ungenießbares im Kanton, dass kein Mensch damit fertig wird.

II. Tessiner: Leider ja! Wir selber nicht! Kreuz dahinter!

Witterungsbericht des „Nebelspalter“.

Über die Pfarrer- und Lehrerwahlgegenden liegt noch meist gleichförmiger Nebel. Auch Hedingen zeigt noch keine Aufheiterung. Um so erfreulicher lacht der Sonnenschein über den schließlich aus den Rüttstammern hervorgeholten Urschweizer-Lanzen für Sempach. Dagegen liegt der Genfer Rechtsinn noch unter tiefster Depression, die sich erst bei tüchtigem Notenmonopolwind heben wird. Starker Niederfall Arbeitsloser auf Oberstrass wird befürchtet, da die Gemeinde ihren Leitern das Salair erhöht hat.

Aussichten für die Woche: Abnormale Witterung für Maskenverleiher. Jeder hat Grund, selber eine erschreckende Grimasse zu machen.



Chueri. Aber hä, Rägel, jezig hömedmer au e Drahtseilbahn über zum Polytechnikum ue und uf de Züriberg.

Rägel. Neboß, was gaht mich das Gsühr uf de Berg ue a; sie solls lieber neime andrest mache, daß i nüd e so schwer zieh hätti a mym Wage.

Chueri. Wo zum Bleistift, Rägel?

Rägel. Hä, i meyne adr neue Quai- und adr neue Übersihler-brugg, da hätt's doch uf beide Syte g'wiss Gfäll gnueg.

Chueri. Jeß händ Ihr wieder Recht.

Endlich
ein Apparat zur
Vervielfältigung
von Schriften, Noten,
Zirkularen, Preis-Couranten, Zeich-
nungen etc., welcher
allen Anforderungen
genügt: Zabel's verbesserter
Lithographier-Apparat
von Eulner & Lorenz, Halle a. S.

Vertreter für die Schweiz:
Robert Sequin
Rüti (Zürich). -16-8
Prospekte und Proben gratis.

Trunksucht
beseitigt, mit und ohne Wissen,
Spezialist Hirschbühl, Glarus. Garantie! Unschädliche Mittel! Hälfte der Kosten erst nach beendet Kur zu entrichten! Prospekt und Fragebogen gratis. -132-52



Garantiert reine
Rhein-
und 15
Moselweine
bezieht man
billigst
von Gg. Wetterhahn, Mainz.
Geschäftsgründung 1832.
Generalvertreter für die Schweiz:
J. Alex. Meyer, Zürich.
Bahnhofstrasse.
Preiscourante gratis und franko.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum, sowie meinen werthen Gästen und Gönnern erlaube ich mir anzuseigen, dass ich das von meinem sel. Mann gegründete und von uns seit 20 Jahren betriebene (H 650 Z)

Café Weisshaar

weiter führen werde.

Indem ich für das uns bisanhin erwiesene Zutrauen freundlich danken, bitte ich, mir dasselbe auch ferner erhalten und überzeugt sein zu wollen, dass ich Alles aufbieten werde, meine werthen Gäste durch vorzügliche Getränke, gute Küche und prompte Bedienung zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

Frau Wittwe Käth. Weisshaar-Kärcher,
Zürich.

Parqueterie-Fabrik
Interlaken.

Parqueterie, Châletbau,
Bauschreinerei, -63-26
Dekorative Zimmerarbeiten.

Die
Alt-Schweizerische Weinstube
ist eröffnet und Gesellschaften, wie Jedermann bestens
empfohlen.

Luzern, den 1. Januar 1886.

J. U. Siegrist,
zum Bad.

Ochsenmaulsalat

garantiert pur Maul
5 Kilos-Fass Fr. 5.—

Neue marinirte
holländische Vollhäringe
30—35 Stück per 5 Ko-Fass
Fr. 5.—

Neue russische
Kronsardinen
130—160 Stück Fr. 5.—

Neue Rollmöpse
zirka 35 Stück per 5 Ko-Fass
Fr. 5.—

J. Gutzwiller, Basel,
Comestibles, -157-13
Diplom an der ersten Schweizerischen
Kochkunst-Ausstellung in Zürich.

Magen- und Darmleiden.

Zeugniss.

Seit $\frac{1}{2}$ Jahre litt ich an ziemlich heftigem Magen- u. Darmkatarrh, starkem Stuhlwang (Tenesmus), blutigem Stuhl, Bauchschmerzen, Blähungen, Kopfschmerzen, Ohrenleiden, übel Mundgeruch etc. Nachdem ich von verschiedenen Aerzten erfolglos behandelt worden war, wandte ich mich brieflich an Herrn Bremicker, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich in kurzen Zeit vollständig herstellte. Ich kann daher Herrn Bremicker bei allen Magen-, Darm- und Unterleibskrankheiten auf's Beste empfehlen und garantiert derselbe in allen heilbaren Fällen für den Erfolg!

Freienstein b. Rorbas, Aug. 1885.
(N. 39)-131-13 Konrad Kern.